



KULTUR**TICKER**

Kultur-Ticker

Ausgabe 6/2018

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

25. Mai

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur Juni-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.

Wir informieren Sie mit diesem Newsletter über Aktivitäten der Bergisch Gladbacher Kulturszene. Ihre Daten verwenden wir dabei ausschließlich zu diesem Zweck. Die neue Europäische Datenschutzgrundverordnung DSGVO stellt nun bekanntlich ab dem 25. Mai 2018 die Nutzung persönlicher Daten unter besonderen Schutz.

Wir würden Sie auch in Zukunft gerne über kulturelle Veranstaltungen in Bergisch Gladbach informieren. Die Verarbeitung und Speicherung Ihrer Daten erfolgt gemäß der aktuellen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Bitte beachten Sie dazu auch die aktualisierte Datenschutzerklärung auf unserer Website (siehe Punkt Newsletter).

Sollten Sie mit der Verwendung Ihrer Daten nicht mehr einverstanden sein, bitten wir Sie um einen kurzen Hinweis. Sie können uns entweder unter kulturbuero@stadt-gl.de kontaktieren oder den Abbestellungs-Link in der Fußzeile/im Impressum eines jeden Newsletters nutzen. Möchten Sie weiter von uns informiert werden, brauchen Sie nichts weiter zu tun. Wir werden Ihre Informationen mit Sorgfalt und Respekt behandeln.

Vielen Dank und beste Grüße
Ihr Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker Juli 2018 ist am 22. Juni 2018.

Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

<https://www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx>.

Der Veranstaltungsplaner 2018 ff - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen ist im Internet abrufbar unter <https://www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx>.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

NEUIGKEITEN



WIR GRATULIEREN!

Preisträger des diesjährigen Kulturpreises „DER BOPP“ des Stadtverbandes Kultur ist der KonzertChor Bergisch Gladbach e.V.

Herzlichen Glückwunsch!!!!

Frau Sonja Condon, Vorsitzende des KonzertChors Bergisch Gladbach e.V. und Dr. Lothar Speer, Vorsitzender des Stadtverbandes Kultur

Foto: © Heinrich Mehring

Keine Panik vor der Datenschutzgrundverordnung

Mittwoch, 6. Juni 2018, 19:30 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

In Kooperation mit dem [Stadtverband Kultur](#). Referent: Stefan Kuntz.

Welche Sanktionen drohen nach DSGVO? Die DSGVO sieht vor, dass personenbezogene Daten besser geschützt werden sollen. Sie betrifft Kundendaten, Lieferantendaten und Mitarbeiter-/Mitgliederdaten. Es geht also um Datenschutz im Vereinswesen, in der Buchführung, im eMail-Verkehr (Newsletter), im Ticket-Verkauf, in Teilnehmerlisten, in der Kunden-Datenbank und auf der eigenen Website. Dieses Seminar versucht die derzeitige Panik zu reduzieren, indem für die Vielzahl von möglichen Konstellationen jeweils ein gangbarer Weg aufgezeigt und diskutiert wird. Entgeltfrei; vorherige Anmeldung unter I152005F ist erforderlich! Stefan Kuntz hat ein Büro für Künstlerberatung in Bergisch Gladbach, ist ehemaliger Vorsitzender des Stadtverbandes Kultur und Preisträger des BOPP.

Guter Rat nicht teuer: Keine Angst vor der Antragstellung

Dienstag, 5. Juni 2018, 14:00 – 16:00 Uhr, Kunstmuseum Villa Zanders, Konrad-Adenauer-Platz 8

Die Landesregierung vergibt für Kulturprojekte, die sich über die eigene Stadt- bzw. Gemeindegrenze hinaus vernetzen, Fördergelder. Aber worauf ist bei der Beantragung von Fördermitteln zu achten? Welche Vorhaben sind von der Regionalen Kulturpolitik förderbar? Ralph Zinnikus, Dezernent für Weiterbildung und Kultur der Bezirksregierung Düsseldorf und Meike Utke, Geschäftsführerin der Regionalen Kulturpolitik Bergisches Land, erläutern die wichtigsten Eckpfeiler einer Antragstellung. Alle Künstler/innen und Kulturschaffende aus dem Bergischen Land sind eingeladen. Diejenigen, die ein Projekt planen, können dies in

einer Grobskizze vorzustellen, um Tipps für die Antragstellung zu erhalten und um weitere Projektpartner zu finden. Wer kein Projekt plant, kann sich hier informieren, an welchen Ideen in der Region gearbeitet wird und Kontakte knüpfen, um selbst Projektpartner zu werden oder das Projekt später in seine Stadt bzw. seine Institution einzuladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten unter: info@kultur-bergischesland.de oder Tel. 02104 / 99-2071. Veranstalter: [Regionale Kulturpolitik Bergisches Land](#).

Rund um Köln

Bitte beachten Sie bei Ihrer Anreise zu den Veranstaltungen am 10. Juni 2018: am zweiten Juniwochenende findet das traditionelle Radrennen „[Rund um Köln](#)“ statt. Die Strecke führt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durchs Bergische. Über Köln, Odenthal, Kürten, Lindlar und Overath kommt das Profi-Feld nach Bergisch Gladbach. Nach der Steigung an der Dombach-Sander-Straße wird das Feld an Schloss Lerbach vorbei auf die Bensberger Straße geführt. Danach geht es über das berühmte Kopfsteinpflaster am Bensberger Schlossberg (zum Teil mehrmals). Den Streckenverlauf und den Zeitplan können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



In den Monaten Juli und August 2018 ist das Kunstmuseum Villa Zanders wegen Umbauarbeiten geschlossen.

Foto: © Martina Heuer

Interessante Persönlichkeiten, überraschende Fragen, ungewohnte Perspektiven Das neue Programm der [Thomas-Morus-Akademie](#)

Tagungen, Akademieabende, KulturDinner, Workshops, Erkundungen, Ferienakademien aber auch das Angebot "nachmittags im Museum", "montags in Kolumba", spirituelle Wanderungen oder der KulturExpress ... stehen für ein breites Spektrum sehr unterschiedlicher Programmformen. Mit unseren Themen und Veranstaltungen eröffnen wir Ihnen (neue) Zugänge zu kulturellen Besonderheiten, politischen Hintergründen, spirituellen Angeboten, theologischen und kirchlichen Entwicklungen und Fragestellungen. Was interessiert Sie? Nehmen Sie sich Zeit, das Akademie-Programm zu lesen. Lassen Sie sich überraschen und inspirieren! Das neue Akademieprogramm können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Produktionshospitantz gesucht!

Für die 11. Produktion des JUNGEN ENSEMBLES am [THEAS Theater](#) wird ein/e Produktionshospitant/in gesucht. Der Zeitraum der Hospitantz erstreckt sich vom 1. September bis zum 20. November 2018. Geprobt wird an den Wochenenden, Feiertagen und in den Herbstferien am THEAS Theater in Bergisch Gladbach. Die Hospitantz ist nicht vergütet. Das Junge Ensemble wurde im Juni 2009 gegründet. Bereits 10 Produktionen

konnten seitdem realisiert werden. Die Inszenierungen „Ohne Vorwarnung“ und „Spuren im Wasser“ wurden mit dem Kulturpreis des Stadtverbandes Kultur ausgezeichnet. Die Darsteller des Jungen Ensembles sind im Alter von 13 bis 18 Jahren und werden jedes Jahr neu zusammengewürfelt. Weitere Informationen können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



[Kulturrucksack NRW 2018:](#)
Krea-Kultur-Ferien

Kostenloser Sommerferienworkshop für
10- bis 14-Jährige.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Also melde dich schnell an!

Foto: © Helga Niekammer

In der 2. Sommerferienwoche könnt ihr in 6 verschiedenen Workshops eure kreativen Talente entdecken: ihr könnt Tanzen, Theater spielen, Singen, Rappen, Texten, Musik live spielen oder am PC komponieren oder mit Papier und Pappe tolle Requisiten bauen und Kostüme gestalten. Am Ende präsentieren wir unsere Performance gemeinsam vor Publikum. Auch Neueinsteiger sind willkommen!

Datum: 23.07. - 27.07.2018 / Uhrzeit: jeweils 11:00 - 15:00 Uhr

Präsentation: Freitag, 27.07.2018, 16:00 Uhr

Ort: Kreativitätsschule Bergisch Gladbach e.V., An der Wolfsmaar 11

Infos & Anmeldung: [Kreativitätsschule Bergisch Gladbach e.V.](#), An der Wolfsmaar 11, 51427 Bergisch Gladbach, Tel. 02204 / 303101 oder 02204 / 67913 oder per mail: info@krea-online.de.

Den Flyer zum Workshop kannst Du [hier herunterladen \(PDF\)](#).



[Kulturrucksack NRW 2018:](#)

"... ab auf die Bühne!"

Musical Workshop

Kostenloser Sommerferienworkshop für
10- bis 14-Jährige.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Also melde dich schnell an!

Foto: © Tobias Göttfert

„Musical“ – das bedeutet Schauspiel, Gesang und Tanz. Und das alles zusammen. Du willst selbst Teil eines Musicals werden? Dann mach bei uns mit! Wir werden eine Woche lang ein Musical einstudieren – mit allem was dazu gehört: Tanz, Gesang und Schauspiel. Du hast noch nie getanzt oder gesungen? Kein Problem, denn alles Notwendige lernst Du in der Woche. Zum Abschluss führen wir das erarbeitete Stück vor Deinen Eltern, Freunden und Bekannten auf.

Datum: 30.07. - 05.08.2018 / Uhrzeit: jeweils 10:00 - 16:00 Uhr

Aufführung: Sonntag, 05.08.2018, 15:00 Uhr
Ort: UFO Jugendkulturhaus, Kölner Straße 68, 51429 Bergisch Gladbach
Leitung: David Göttfert, Tobias Göttfert, Mina Düren, Sophie Fritzen
Verbindliche Anmeldung und weitere Informationen: David Göttfert, Tel. 0157 / 31660136,
E-Mail: info@tvinart.de, www.tvinart.de.
Den Flyer zum Workshop kannst Du [hier herunterladen \(PDF\)](#).



[Kulturrucksack NRW 2018:](#)

Kinder der Nacht

Lese-Nacht in der Bücherei

Kostenloser Sommerferienworkshop für
10- bis 12-Jährige
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Also melde dich schnell an.

© Kevin Carden - stock.adobe.com

>Tock, tock, krrr...< Stell dir vor es ist Nacht und plötzlich hörst du dieses Geräusch. Halb Klopfen, halb Scharren. Was wirst du tun? Wirst du das Fenster öffnen? Wirst du nachsehen, woher das Geräusch kommt und dich ins Ungewisse begeben? Komm mit uns auf eine Abenteuerreise durch die Nacht. Triff Nachtlinge, Dunkeldummel und Schreckschrauben, löse knifflige Rätsel und schreib die Geschichte neu. Um einen Schlafplatz in der Bibliothek zu ergattern, brauchst du Geschick, Mut und viel Fantasie... Also wie wirst du dich entscheiden?

Datum / Uhrzeit: Mittwoch, 22.08. - Donnerstag, 23.08.2018, von 19:00 Uhr abends bis 9:00 Uhr am nächsten Morgen

Teilnehmeralter: 10 - 12 Jahre / Teilnehmerzahl: 30

Ort: Stadtbücherei Bergisch Gladbach oder Stadtteilbücherei Bensberg

Leitung: Birgit Schwennecker

Anmeldung (bis zum 15.08.) und weitere Informationen: [Stadtbücherei Bergisch Gladbach](#), Hauptstr. 250, 51465 Bergisch Gladbach, Frau Kropf, Tel. 02202 / 142884, E-Mail: kropf@stadtbuecherei-gl.de.

Den Flyer zum Workshop kannst Du [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Kulturrucksack NRW 2018:

Grooven und Sprayen

Breakdance, Streetdance und Graffiti

Kostenloser Sommerferienworkshop für

11- bis 14-Jährige.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Also melde dich schnell an!

In der letzten Sommerferienwoche könnt ihr noch mal die Fähigkeiten zum Tanzen und Malen auf die Probe stellen. Mit viel Spaß und Kreativität kann jeder seine eigene Bild Ideen im Graffiti-Workshop entstehen lassen und ein großes Gemeinschafts-Graffiti im Freien mitgestalten. Parallel könnt ihr neue Tanzschritte im Streetdance- und Breakdance-Kurs in Gemeinschaft erlernen. Künstler aus der UG-Unity und Hiphop-Kultur unterstützen euch dabei eure eigene Tanzaufführung (mit einfachen eingeübten Tanz-Rhythmen) zu gestalten. Eure Ergebnisse; die Kunstwerke und die Tanzshow könnt ihr am Samstag um 17:00 Uhr euren Familien und Freunden präsentieren. Dazu hast Du Lust? Dann mach einfach mit! Melde Dich an!

Datum / Uhrzeit: 20.08. - 24.08.2018, jeweils 11:00 - 15:00 Uhr

Aufführung: 25.08.2018, 17:00 Uhr

Teilnehmeralter: 11 - 14 Jahre / Teilnehmerzahl: 30

Ort: Q1 Jugend-Kulturzentrum, Quirlsberg 1, 51465 Bergisch Gladbach

Infos & Anmeldung: [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1, 51465 Bergisch Gladbach, Frau Uphoff, Telefon: 02202 / 32820, E-Mail: q1@q1-gl.de.

Den Flyer zum Workshop kannst [Du hier herunterladen \(PDF\)](#).

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de.

Redaktionsschluss für den Juli-Kultur-Ticker ist am 22. Juni 2018.

VERANSTALTUNGEN



„DRUCKFRISCH 2018“ - Druckgrafik von 23 Künstlern der Gruppe : ZWEIFELLOS :

Die Ausstellung kann noch bis zum 28.
Juni in der [VHS Bergisch Gladbach](#),
Buchmühlenstr. 12 besichtigt werden.

Zum 10. Mal haben sich 23 Künstler aus verschiedenen Regionen Deutschlands (teilweise aus dem AdK Bergisch Gladbach), aus Belgien, den Niederlanden und Frankreich zusammengefunden, um ihre druckgrafischen Kunstwerke vorzustellen, die in den letzten 9 Monaten entstanden sind. Die Künstlerinnen und Künstler haben für diese Ausstellung - jeder in der favorisierten Technik mit eigenen künstlerischen Aussagen - die unterschiedlichen, teilweise seit Jahrhunderten genutzten Techniken beim Holzschnitt und der Radierung angewandt. Gezeigt werden auch Intaglio Drucke. Den online-Katalog können Sie unter www.vomgrafenart.com/Druckfrisch_2018_Katalog.pdf herunterladen.

VHS-Kreativangebote im Juni 2018

Im Juni starten viele Kreativangebote der VHS: Grundlagen der digitalen Fotografie, Bewegung und Wasser - Digitalfotografie Spezial, Aquarellmalen für Neugierige am Vormittag, Urban Sketching Workshop, Täuschend echt zeichnen und vieles andere mehr. Mehr Informationen finden Sie unter [VHS-Kreativangebote Juni 2018.pdf](#). Anmeldung per Internet: www.vhs-gl.de oder im Haus Buchmühle, Buchmühlenstr. 12.

Veranstaltungen im CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe

Das [CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe](#), Margaretenhöhe 24 lädt auch im Juni 2018 wieder zu seinem Kulturprogramm für seine BewohnerInnen, Angehörigen und Kulturinteressierten ein: *Freitag, 1. Juni 2018, 10:45 Uhr, Vorlesen für Jung und Alt mit Frau Hammelrath*



Medienflohmarkt in der Stadtbücherei

Freitag, 1. Juni 2018
13:00 - 19:00 Uhr
[Stadtbücherei im Forum](#)
Hauptstr. 250

Was Sie immer schon einmal lesen wollten, entdecken Sie vielleicht im Medienflohmarkt der Stadtbücherei. Stöbern Sie zwischen Reiseführern, Kunstbänden, Romanen, Taschen-

büchern, Spielfilmen, Hörbüchern, Kinderbüchern und vielem mehr. Die Medien werden zu kleinen Preisen verkauft.

Die Gronauer Waldsiedlung – Spaziergang mit Roswitha Wirtz

Samstag, 2. Juni 2018, 14:30 Uhr, Treffpunkt: Auf dem Platz „An der Eiche“

Ein Spaziergang durch die wunderschöne Siedlung mit ihren interessanten und imposanten Bauten. Sie erfahren mehr über die Entstehung der Waldsiedlung. Sie gilt als Vorreiter der Gartenstadtbewegung im 20. Jahrhundert. Sie hören Geschichten und Begebenheiten von damals und heute. Und erleben an der Architektur, wie die Siedlung sich weiter entwickelt.

Teilnahmebeitrag: 6,00 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich):

[Katholisches Bildungswerk im Rheinisch-Bergischen Kreis](#), Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 9363950, E-Mail: info@bildungswerk-gladbach.de.



Plum sucht einen Freund

Samstag, 2. Juni 2018

15:00 Uhr

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule 19-21

Gelände Johannes-Gutenberg-

Realschule

© Pohl/Theater im Puppenpavillon

Die Geschichte vom kleinen Plum, der so gerne einen Freund hätte, aber keinen findet, weil alle anderen nur Freunde haben wollen, die genauso sind wie sie selbst. Erst als Plum den gemütlichen Dickbauch trifft, wendet sich das Blatt, denn Dickbauch meint: „Ich kann dies, und Du kannst das – man muss nicht alles können!“ – Ein Puppenspiel darüber, dass man ganz verschieden sein und trotzdem zusammengehören kann. Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2018 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#). Sondervorstellungen für Kindergärten und Grundschulen sind jederzeit - auch vormittags - nach Absprache möglich!



**Und die Vögel werden singen
Konzert und Lesung mit Aeham
Ahmad, dem Pianisten aus den
Trümmern**

Samstag, 2. Juni 2018

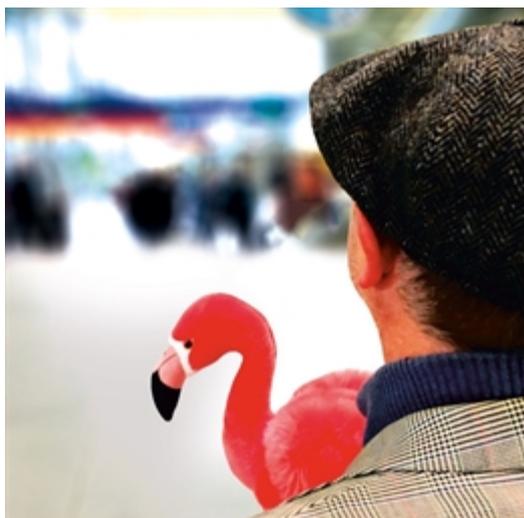
19:30 Uhr

Kath. Pfarrsaal Herz Jesu

Altenberger-Dom-Str. 140 (Eingang
hinter der Kirche), Schildgen

Eintritt frei – wir freuen uns über
großzügige Spenden. Vorherige
Reservierung empfohlen – entweder im
Café, telefonisch unter 02202 /
2609296 oder per Mail: [cafe@himmel-
un-aeaed.de](mailto:cafe@himmel-un-aeaed.de). In Kooperation mit dem
Katholischen Bildungswerk Rhein-Berg.

Seit dem tollen Konzert bei uns im letzten Juli hat Aeham seine Geschichte im zwischenzeitlich erschienenen Buch „Und die Vögel werden singen“ erzählt - ein zutiefst beeindruckendes Zeugnis von Widerstand und Zuversicht – und gibt Konzerte in ganz Europa. Umso mehr freuen wir uns, ihn wieder bei uns in Schildgen begrüßen zu dürfen. Es liest und moderiert Julitta Münch; bekannt u.a. als WDR-Moderatorin „Hallo Ü-Wagen“. [Mehr...](#)



HERNST (*1964)

Samstag, 2. Juni 2018

Sonntag, 3. Juni 2018

20:00 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Eintritt: 15,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.

Hernst, Foto: © Stephan Grösche

1964 ist das Jahr, in dem Hernst, unsere Hauptfigur, geboren wird. Als Kind des leicht schusseligen Vaters Gottfried und der exzentrischen Mutter Auguste Breitschneider hat es Hernst in seinem Leben nicht leicht. Seine überaus neidvoll-fiesen Tanten fügen das ihrige

dazu. Nur Clara, seit Sandkastenzeiten eine Freundin, scheint ein steter und liebevoller Pol in seinem Leben zu sein. Aber das so ruhige und strukturierte Leben ist voller Wendungen, die auch Hernst kurzzeitig den Faden verlieren lassen. „Hernst“ zeigt auf komödiantische Weise in einem rasanten Tempo das bescheidene Leben einer tragischen Figur von der Geburt bis in die Gegenwart. Themen wie Freundschaft, Familie und die richtigen Entscheidungen fallen werden von den sechs Darsteller*innen in verschiedenen Rollen aufgegriffen und in eine bunte Inszenierung auf die Bühne gebracht.



Sonntags-Atelier

Kreativ-Workshop für alle Altersgruppen

Sonntag, 3. Juni 2018
11:00 - 13:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Kunst verbindet! Wie in einem Labor können Familien und Einzelpersonen generationenübergreifend mit unterschiedlichen Techniken und Materialien arbeiten, um das eigene Potential zu erforschen und zu erweitern. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 Euro, Kinder 3,00 Euro, Familien 12,00 Euro.



Das SPIELMOBIL zu Gast am Spielplatz Kleine Dombach

Sonntag, 3. Juni 2018
14:00 – 17:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Das mobile Spiel – und Spaßangebot im Rahmen der Spielplatztour 2018. Das SpielMobil hat sich aufgemacht, Kinder in der ganzen Stadt mit Spiel, Spaß und Bewegung zu erreichen. Der liebevoll mit Graffiti gestaltete Bus ist ein ehemaliger Rettungswagen, der zum SpielMobil umfunktioniert wurde. An Bord befindet sich alles, was das Kinderherz begehrt: Egal ob Pedalos, Stelzen, Bastelmaterial, Hula Hoop-Reifen, Zirkuskiste, Roller oder eine bunte Hüpfburg. Kreativität, Bewegung und Abwechslung sind vorprogrammiert.



Führung für Kinder: Kindheit in der Alten Dombach 1850

Sonntag, 3. Juni 2018

14:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Bild: LVR-Industriemuseum

Die Papiermalkinder Gertrud und Johann Berg wohnten und arbeiteten in der Papiermühle. Mädchen und Jungen erfahren, wie sie lebten und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichteten. Im Anschluss an die Führung kann jeder einen Bogen Papier schöpfen. Bitte keine Gruppen! 4,50 Euro, Kinder / Jugendliche frei.



Handwerkliche Vorführungen im Bergischen Museum

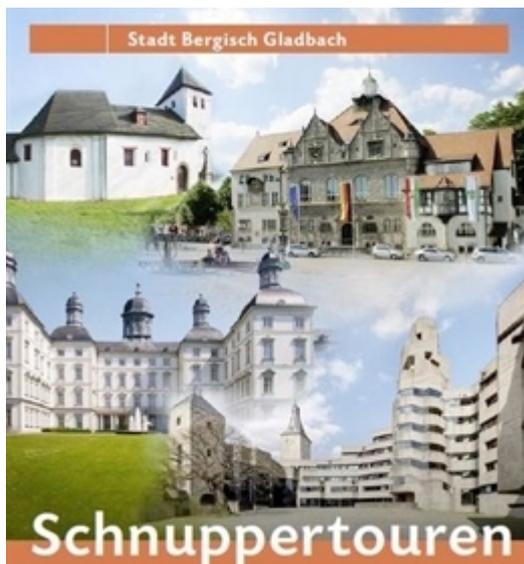
Burggraben 9-21

Bensberg

Alle Termine für die Vorführungen 2018 können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Bild: © Martina Heuer

Viel los im Bergischen Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe: Ob Schmiedekunst, Backen, Filzen oder Spinnen und Arbeiten am Bandwebstuhl - bei uns können Sie altes Handwerk live erleben. Handwerkertermine finden von April bis Oktober meist sonntags, ausnahmsweise mittwochs statt. Folgende Vorführungen können Sie im Juni besuchen:
Sonntag, 3. Juni, 14:00 - 16:00 Uhr: Schmieden, Stellmacher
Sonntag, 10. Juni, 14:00 - 16:00 Uhr: Bandweben, Bienenzucht, Gartenbau
Mittwoch, 13. Juni, 10:00 - 14:00 Uhr: Backen
Sonntag, 17. Juni, 14:00 - 16:00 Uhr: Filzen, Spinnen (IBH Schlossstadtfest)
Sonntag, 24. Juni, 14:00 - 16:00 Uhr: Bienenzucht, Gartenbau, Weben



Kostenloses Angebot von Stadtverwaltung und Stadtführern: Die Schnuppertouren 2018 starten!

Alle Interessierten sind zu der Teilnahme an den öffentlichen und kostenlosen Schnuppertouren eingeladen! Die Anmeldung für eine Führung erfolgt über das Pressebüro der Stadt Bergisch Gladbach per E-Mail (pressebuero@stadt-gl.de) oder per Tel. 02202-142302.

Ob Neuankömmling oder alteingesessener Bergisch Gladbacher – das Angebot, das die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Stadtführerinnen und Stadtführern ins Leben gerufen hat, richtet sich an alle, die Bergisch Gladbach entdecken möchten. Gemeinsam mit einer erfahrenen Stadtführerin oder einem erfahrenen Stadtführer können alle Interessierten dann verschiedene Stadtteile erkunden. Die Schnuppertouren bieten eine ideale Gelegenheit, die Highlights der Stadt kennenzulernen.

Die ersten Schnuppertouren findet statt am

Sonntag, 3. Juni 2018, 14:30 Uhr, Treffpunkt Innenhof Rathaus Bensberg, mit Roswitha Wirtz (Dauer 1,5 Std.)

Samstag, 9. Juni 2018, 14:30 Uhr, Treffpunkt Refrath, Steinbreche, mit Hans-Peter Müller (Dauer ca. 1,5 Std.).

Samstag, 16. Juni 2018, 14:30 Uhr, Treffpunkt Rathaus Bergisch Gladbach, Konrad-Adenauer-Platz, mit Hermann-Josef Rodenbach (Dauer 1,5 Std.)

[Mehr...](#)

Quirl - Open Air mit Gladeles

Sonntag, 3. Juni 2018, 17:00 Uhr, Quirl - An der Gnadenkirche, Hauptstr. 256 a
Hello, it's me... die Gladeles, eine Formation um den Initiator Billy Odenthal covert nicht einfach Songs von Adele sondern verleiht ihnen durch eigene Interpretation ihre ganz persönliche Note. In ihrem unterhaltsamen Programm wechseln sich gefühlvolle Balladen wie Hometown Glory mit rhythmischen Songs wie Rolling in the Deep ab. Gitarrist Billy Odenthal, der bereits bei Ohio Express, Wolf Maahns Food Band, Jane Palmer Band, Alex Parche und v.a. reichlich Erfahrung sammelte, konnte Pianistin Marianne Eaux, Bassist Frank Heyer und Schlagzeuger Bernd Hinz schnell für das Projekt begeistern. Die Musiker bestechen durch ihr präzises und einfühlsames Zusammenspiel und erzeugen dabei eine Spielfreude, die sich auch auf das Publikum überträgt. Carmen Block und Franziska Niemann überzeugen sowohl solo als auch durch ihren zweistimmigen Gesang und lassen jedes Konzert zu einem Hörgenuss für alle Adele Fans werden. Eintritt frei! Weitere Informationen unter <http://www.quirl.de/>.

Seniorenkino mit „Western“

Dienstag, 5. Juni 2018, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schloßstr. 46

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und dem Drama „Western“. Zum Inhalt: Für eine Gruppe deutscher Bauarbeiter beginnt ein harter Job, als sie an einen entfernten Standort in der bulgarischen Provinz eingesetzt werden. Einerseits weckt die wilde Landschaft ihren Hunger auf Freiheit und Abenteuer, andererseits wiegen Misstrauen und insbesondere die Vorurteile schwer, begünstigt noch durch die Sprachbarriere und die kulturellen Unterschiede. Die Lage eskaliert, als zwei der Arbeiter beginnen, um die Anerkennung durch die Dorfbewohner zu rivalisieren. (vf)

Disturbing the Peace – Den Frieden stören

Dienstag, 5. Juni 2018, 19:00 Uhr, [Theas Theater](#), Jakobstr. 103

Die [Städtepartnerschaft Bergisch Gladbach-Beit Jala](#) lädt zum Film "Disturbing the Peace – Den Frieden stören" ein: Diese bewegende Doku zeigt, was in Nahost schier unmöglich scheint: In der israelisch-palästinensischen Friedensinitiative Combatants for Peace setzen sich ehemalige Kämpfer beider Seiten gemeinsam für ein Ende der Gewalt ein. 2017 wurde die Organisation für den Friedenspreis nominiert, bei der letztjährigen Begegnungsreise trafen Bürger aus Bergisch Gladbach die Gruppe in Beit Jala. Eintritt frei.



Gespräche im Roten Salon Verwandlungszauber – Gedanken zum Motiv der Metamorphose in Literatur und Kunst

Dienstag, 5. Juni 2018

19:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Das aus dem Griechischen stammende Wort Metamorphose bedeutet Umgestaltung oder Verwandlung. Die Umwandlung von Materialien, Dingen und Menschen in andere Gestalten und Erscheinungsformen betrifft unmittelbar die Kernkompetenz der Künste, insbesondere von Malerei und Skulptur. Es kann nicht verwundern, dass die von dem römischen Autor Ovidius Publius Naso im ersten Jahrzehnt nach Christus verfassten mythologischen Verwandlungsgeschichten seiner in Hexametern geschriebenen „Metamorphosen“ immer wieder Stoff für die bildende Kunst seit der Renaissance geliefert haben. An ausgewählten Beispielen aus Literatur und Kunst von der Antike bis zur Gegenwart soll das Konzept der Metamorphose und seine Bedeutung für die Kunst vorgestellt und diskutiert werden. Referent: Dr. Peter Loder Meyer, Kunsthistoriker, Bonn. In der Pause besteht Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung „Kocheisen+Hullmann: Zwischenblüte ambitionierter Metamorphosen“.



Mit Baby ins Museum

Führung durch die Ausstellung „Ellen Keusen - Zeichnen :“

Mittwoch, 6. Juni 2018

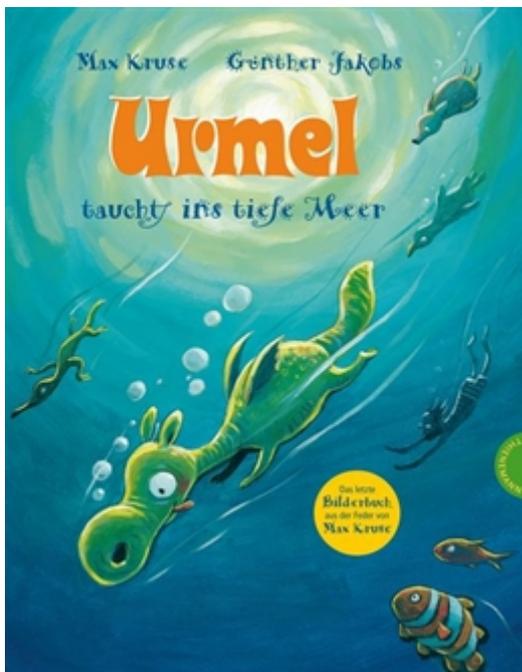
10:30 - 12:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Martina Heuer

Wir laden Sie an jedem ersten Mittwochvormittag des Monats ein, mit uns gemeinsam Kunst anzuschauen. Die Bandbreite reicht von der Romantik bis zu aktuellen Ausstellungen von Künstlerinnen und Künstlern der Gegenwart. Wir stellen uns ganz auf Sie und Ihr Baby ein. Wir haben das Museum zu dieser Zeit ganz für uns allein. Im Anschluss haben Sie bei einer entspannten Kaffeepause Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Eingeladen sind Mütter und Väter mit ihren Babys. Eine Anmeldung ist wünschenswert. Sie sind aber auch kurzentschlossen willkommen! Teilnahmegebühr 5,50 Euro pro Erwachsener. In Kooperation mit der Katholischen Familienbildungsstätte. Anmeldung: [Kath. Familienbildungsstätte](#), Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 936390, info@bildungsforum-gladbach.de.



Bilderbuchkino:

„Urmel taucht ins tiefe Meer“

Mittwoch, 6. Juni 2018

16:00 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schloßstr. 46-48

Für Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren ist die Teilnahme kostenfrei.

Anmeldung bei Diana Rajabi unter D.Rajabi@stadt-ql.de oder 02204 / 55357.

Das Urmel ist aufgeregt: Professor Habakuk Tibatong hat eine Tauchtafel erfunden, mit der man ganz lange unter Wasser bleiben kann ohne Luft zu holen. Damit können das Urmel und seine Freunde die geheimnisvolle Welt tief unten im Meer erkunden. Und was sie dort finden, ist eine Sensation! Mit dem Bilderbuchkino wird Max Kruses „Urmel taucht ins tiefe Meer“ an die Wand projiziert und dazu vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur

Geschichte gebastelt.



**Kultkino präsentiert:
Loving Vincent**

Mittwoch, 6. Juni 2018

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Ein Animationsfilm, in dem die Gemälde von Vincent van Gogh spektakulär zum Leben erweckt werden, um ein bewegendes Porträt des tragischen Genies zu zeichnen. Die Geschichte von „Loving Vincent“ beginnt nach seinem Tod im Jahr 1890. Von seinem Vater, dem bärtigen Postmeister und ehemaligen Freund des Künstlers, erhält Arman Roulin eine schwere Aufgabe: Er soll van Goghs jüngeren Bruder Theo finden und den letzten Brief des Künstlers zustellen. Seine Recherche bringt ihn mit unterschiedlichen Menschen in Kontakt, die Modell für van Gogh standen. Aus der Perspektive der Porträtierten entsteht ein facettenreiches Bild des gestorbenen Künstlers. Zu Lebzeiten belächelt, heute weltbekannt – Vincent hat für die Malerei gelebt. Auf seinem Weg trifft Arman auf den Farbenhändler Pere Tanguy oder die rätselhafte Marguerite, Tochter des Arztes Gachet. Jeder von ihnen hat einen anderen Eindruck von van Gogh erhalten. Ihre Geschichten fügen sich zu einem widersprüchlichen, doch authentischen Porträt. Zum Talk hat Doro Dietsch Gisela Schwarz, Kultur-Journalistin und Vorsitzende des Arbeitskreises der Künstler Bergisch Gladbach e.V. eingeladen. Eintritt: 5,00 Euro bei freier Platzwahl.



**Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa
Zanders für Besucher mit Wohnsitz
in Bergisch Gladbach an jedem 1.
Donnerstag des Monats!**

Donnerstag, 7. Juni 2018

14:00 - 20:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Martina Heuer

Besichtigt werden können die Ausstellungen:

„Kocheisen+Hullmann - Zwischenblüte ambitionierter Metamorphosen“ und

„Ellen Keusen – Zeichnen :“

Die Artothek ist von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet!



Kunstgenuss. Kunst, Kaffee und Kuchen:

Führung durch die Ausstellung
„Kocheisen+Hullmann - Zwischenblüte
ambitionierter Metamorphosen“

Donnerstag, 7. Juni 2018

15:00 - 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](http://www.kunstmuseumvilla-zanders.de)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Kocheisen+Hullmann, „Cordless birth /
Verwegene Hoffnung / Le désert des tabous“,
2015, © VG BILD-KUNST Bonn, 2018*

Thomas Kocheisen (geb. 1954 in Herrischried) und Ulrike Hullmann (geb. 1956 in Frechen) arbeiten seit 1987 künstlerisch zusammen. Bekannt wurden die Malerin und der Maler mit ihren Partnerbildern, für die sie jeweils die gleichen Filmausschnitte, Innenräume, Objekte oder Architekturansichten malten und ihre Werke dann nebeneinander präsentierten, um feine Unterschiede in Farbgebung, Wahrnehmung und Gestaltung offenzulegen. Inzwischen leben Kocheisen+Hullmann in Berlin, wo sie seit einigen Jahren auch druckgrafisch arbeiten. Beim Kaffee können die Eindrücke und Fragen, die sich während der Führung ergeben haben, im Gespräch vertieft werden. Dieses Angebot richtet sich an Einzelbesucher sowie Gruppen. Die Gebühr inkl. Kaffee und Kuchen beträgt 7,00 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334 oder E-Mail: info@villa-zanders.de. [Mehr zur Ausstellung...](#)

Die schönsten Fachwerkstädte in Deutschland

Donnerstag, 7. Juni 2018, 19:00 Uhr, GeschichteLokal Bensberg, Eichelstraße 25 / Ecke Falltorstraße

Ein Fachwerkhaus ist ein aus Holz gefertigter Skelettbau. Der Referent Bernd Koch wird sicherlich eingangs kurz auf die wesentlichen konstruktiven Merkmale des Fachwerkbaus eingehen. Sein Hauptanliegen ist aber, uns die schönsten Fachwerkbauten nicht nur in NRW sondern in ganz Deutschland zu präsentieren. Veranstalter: [Bergischer Geschichtsverein Rhein-Berg e.V.](#)



„Ellen Keusen – Zeichnen :“ In der Reihe Wandelhalle 5 Künstlergespräch und Katalogpräsentation

Donnerstag, 7. Juni 2018

19:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](http://www.kunstmuseumvilla-zanders.de)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Ellen Keusen, Nr. 15 aus der Reihe: Fuchs mein
Bote, 1993, © VG BILD-KUNST Bonn, 2018

Ellen Keusen gehört zu den herausragenden deutschen Zeichnerinnen. Ihre Arbeiten befassen sich im Wesentlichen mit dem Zusammenspiel eigenständiger Elemente. Dabei kommt auch dem nicht bezeichneten Bereich eine entscheidende Rolle zu. In ihren sehr unterschiedlichen, oft über lange Zeiträume verfolgten Werkgruppen verbindet sich ein frei schweifender Erfindungsgeist mit einer wie in einer Laborsituation angelegten Versuchsanordnung. Dauer der Ausstellung: 05.05. – 01.07.2018. [Mehr...](#)

„Des bin I“ - Soloprogramm mit Michael Fitz

Donnerstag, 7. Juni 2018, 19:30 Uhr, [im Hause oder den Gärten Pütz-Roth](#), Kürtener Str. 10
Der bisher als Schauspieler in Fernseh- und Kinorollen bekannte Michael Fitz erobert mit seinen Soloprogrammen auch die Musikbranche - als leidenschaftlicher Allein-Gitarrist / Sänger / Erzähler mit seiner eigenwilligen Kombination aus Liedern, Geschichten und hinter sinnigem Humor. Eintritt: 15,00 Euro, im Vorverkauf im Hause Pütz-Roth, Tel. 02202 / 9358-157 oder E-Mail: info@puetz-roth.de.

XX. Konzerte in der Alten Kirche: Barocke Prachtmusik

Freitag, 8. Juni 2018, 19:30 Uhr, Alt-Refrath
Judith Hoffmann (Sopran), Dirk Wittfeld (Trompete) und Christophe Knabe (Orgel)
präsentieren ein barockes Programm mit bekannten Werken von u. a. Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel. Barocke Prachtmusik vom Allerfeinsten! Kostenbeitrag: 10,00 Euro / 5,00 Euro für Schüler/Studenten. (Vorverkauf). [Mehr...](#)



Benefizkonzert zugunsten „Bürger für uns Pänz“ mit Tommy Engel & Band

Freitag, 8. Juni 2018
19:30 Uhr
Konrad-Adenauer-Platz

Knalleffekt zum Ende des [JUC e.V.](#) – letztes JUC-Open-Air
Einmal ein Live-Konzert mit Tommy Engel und Jürgen Fritz auf dem Konrad-Adenauer-Platz (Wohnzimmer von Burkhardt Unrau) in Bergisch Gladbach, das war schon lange ein Herzenswunsch von JUC-Chef Burkhardt Unrau. Dank aller JUC-Mitglieder und der Sponsoren Belkaw, KSK, AOK, Wünsch`s, Gaffelbrauerei, Taverne Mykonos, Bühnenmobil, Josef Müller und Ralf Eisenhut wird dieses einmalige Musikerlebnis jetzt Wirklichkeit. Alle stellen sich in den Dienst der guten Sache. Der Eintritt ist natürlich frei, dafür werden Prominente und alle JUCer mit Sammelbüchsen rumgehen und wem es gefällt, darf gerne spenden, damit so viel Geld wie möglich zusammen kommt, welches neben dem Erlös aus Essen- und Getränkeverkauf an den Verein „Bürger für uns Pänz“ geht. Alle sind herzlich eingeladen, dabei zu sein und einen schönen Abend bei guter Musik, Essen und Trinken im Herzen unserer Stadt mitzuerleben. Die Pressemitteilung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

„Zesamme – Voll Normal

Samstag, 9. Juni 2018, 11:00 - 21:00 Uhr, auf dem Gelände der Kreisverwaltung des Rheinisch-Bergischen Kreis, Am Rübezahlwald 7

„Zesamme – Voll Normal“, unter diesem Motto findet unsere Bühnenveranstaltung statt. Das eintägige Fest soll Menschen mit und ohne Behinderung auf und vor der Bühne vereinen. Zusammen singen, zusammen tanzen, zusammen feiern. Mit unserer Veranstaltung möchten wir Menschen im Rheinisch-Bergischen Kreis auf die Themen Vielfalt und Inklusion öffentlichkeitswirksam aufmerksam machen. Wir wollen darstellen wie man Feste und Bühnenveranstaltung inklusiv und barrierefrei gestalten kann. Künstlerinnen und Künstler aus den Bereichen Musik, Kabarett, Poetry-Slam und Tanz werden an diesem Tag die Vielfalt auf der Bühne zelebrieren: Paveier, Station 17, Rainer Schmidt, Funky Movements, Ninia LaGrande, Pütz & Band und Mathias „Matze“ Mester. Neben dem Bühnenprogramm werden auf der gesamten Veranstaltungsfläche inklusive Projekte, Initiativen und Vereine ihre inklusiven Angebote und Leistungen präsentieren. Darüber hinaus wird es Mitmachaktionen wie z.B. einen Rollstuhlparcours geben. „Zesamme – Voll Normal“ ist eine Kooperation zwischen dem Rheinisch-Bergischen Kreis, Amt für Integration und Inklusion und dem Verein für sozialtherapeutische Dienste, Die Kette e.V. Weitere Informationen zum Programm und den Beteiligungsmöglichkeiten [finden Sie hier \(PDF\)](#).



REAKTIV – Das Kunstlabor

Das Kunstlabor für junge Menschen ab 14 Jahren.

Samstag, 9. Juni 2018

14:00 - 18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: Katinka Hüttner

Hier könnt Ihr eure eigenen Ideen frei realisieren und findet auch jederzeit jemanden, der Euch dabei hilft und unterstützt. Ihr könnt mit uns verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, zeichnen, malen, dreidimensional bauen, Euch über Kunst aufregen und selber welche machen. Wenn Ihr wollt, können wir uns auch die aktuellen Ausstellungen im Museum anschauen. Wir sind ein junges Team und freuen uns auf Euch! Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erwünscht unter info@villa-zanders.de, Tel. 02202 / 142339 oder 02202 / 142334. Aber auch Kurztentschlossene sind willkommen!

Das Traumfresserchen

Samstag, 9. & 16. & 23. Juni 2018, jeweils 15:00 Uhr, Theater im Puppenpavillon, Kaule 19-21, Gelände Johannes-Gutenberg-Realschule

Die Prinzessin Schlafittchen will abends einfach nicht einschlafen und erfindet ständig neue Ausreden, damit sie wieder aus dem Bett aufstehen kann. Sie hat nämlich Angst vor bösen Träumen. So reist der König um die ganze Welt, um Hilfe für Schlafittchen zu finden. Und

dabei trifft er auf ein sehr merkwürdiges kleines Wesen: das Traumfresserchen...
(Aufführungsrechte beim Verlag für Kindertheater Weitendorf). Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2018 finden Sie auf der Internetseite des [Theaters im Puppenpavillon](#). Sondervorstellungen für Kindergärten und Grundschulen sind jederzeit - auch vormittags - nach Absprache möglich!

Konzerthighlight der Realschule Im Kleefeld!

"Best of - Jubiläumskonzert" - 30 Jahre Im Kleefeld

Samstag, 9. Juni 2018, 17:00 Uhr und

Sonntag, 10. Juni 2018, 16:00 Uhr

Aula der [Realschule Im Kleefeld](#), Im Kleefeld 19

Wieder einmal steht das musikalische Highlight des Schuljahres der Realschule Im Kleefeld kurz bevor. Zum 14. Mal finden die großen Schulkonzerte der Realschule Im Kleefeld statt. Nach mehreren erfolgreichen Musikveranstaltungen kommt es nun zum Großereignis. Auf dieses haben sich die Musikgruppen der Realschule das ganze Schuljahr in ihren Arbeitsgemeinschaften vorbereitet. Vier verschiedene Chorgruppen und die Schulband werden mit Solisten in unterschiedlichen Besetzungen unter dem Motto „Best of - Jubiläumskonzert“ Musikstücke zu Gehör bringen. Besonderheit in diesem Jahr: Es werden Stücke zu hören sein, die bereits in den letzten 14 Jahren erfolgreich aufgeführt wurden. Unter der Leitung der Musiklehrer Stefanie Everding und Thomas Rethmann und Tim Garcia erwartet die Zuhörer ein Mix aus Stücken unterschiedlicher Zeiten und Genres. Über 120 Kinder und Jugendliche werden an den Tagen ihr musikalisches Können unter Beweis stellen. Eine Gruppe von Eltern sorgt für das leibliche Wohl der Gäste. Der Eintritt ist frei, eine Einlasskarte wird aber benötigt. Einlasskarten können ab dem 07. Mai über die Homepage der Realschule Im Kleefeld bestellt werden (www.rs-kleefeld.de). Telefonische Kartenbestellung unter 02202 / 257060.



Alltagshelden – Geschlossene Gesellschaft

Samstag, 9. Juni 2018 (PREMIERE)

Sonntag, 10. Juni 2018

jeweils 18:00 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Foto: © All Inklusiv

Superhelden sind im Alltag ein ganz exklusives Trüppchen, sie zu verstehen ist nicht immer leicht. Bunte Welten, Abenteuer, für Gerechtigkeit kämpfen - alles kein Kinderspiel! Und haben Superhelden wirklich vor gar nichts Angst? Die bunte Welt unserer Helden ist vielleicht auch nicht immer so farbenfroh, wie sie auf den ersten Blick scheint. Denn in jedem Superhelden steckt auch nur ein Mensch. Der Inklusions-Theaterkurs „All Inklusiv“ möchte Sie mit diesem selbstgeschriebenen Stück auf eine Reise in die Gedankenwelt unserer Alltagshelden einladen; es wird lustig, aber auch ein bisschen nachdenklich. Das Stück dauert ca. 1 Stunde und kostet 5,00 Euro Eintritt. Die Veranstaltung ist barrierefrei erreichbar.

Schöpfung aus Menschenhand

Der künstliche Mensch in Literatur und Wirklichkeit

(Sa.-So.) 9. bis 10. Juni 2018, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Str. 51-53

Versuche einer künstlichen Schöpfung oder Herstellung von Menschen haben eine bis in die mythischen Anfänge unserer Kultur zurückreichende Geschichte. Diese erstreckt sich von den hydraulischen Automaten der Antike bis hin zu den modernen Industrie- und Service-Robotern, im Fall der ‚Retortenzeugung‘ von der spätmittelalterlichen Alchemie bis zu den heutigen Möglichkeiten der Fortpflanzungsmedizin. Diese beiden Bereiche wurden stets auch in der Literatur verarbeitet, vermag doch gerade sie es, die Kunstmenschen kraft der Fantasie zu verlebendigen, mit Mitteln der Fiktion auszumalen und ihre künftigen Eigenschaften zu beschreiben. Zugleich aber unterzog sie den Prozess der Schöpfung des Menschen aus Menschenhand durchweg moralischen Urteilen – und provozierte immer wieder die Frage, was denn dem Menschen eigentümlich sei und technisch gerade nicht herzustellen oder nachzuahmen ist. In den verschiedenen literarischen Fassungen des Motivs vom künstlichen Menschen spiegelt sich außerdem der jeweilige Stand der technischen Entwicklung wider – was wiederum interessante Einblicke in das zeitgenössische Verhältnis von naturwissenschaftlichem Wissen und den damit verbundenen Träumen für die jeweilige Welt von morgen ermöglicht. Weitere Informationen zu diesem Literaturgeschichtlichen Seminar finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).



Gitarrenmatinee

Sonntag, 10. Juni 2018

11:00 Uhr

Kammermusiksaal der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#)

Langemarckweg 14

Schüler und Schülerinnen aus den zahlreichen Gitarrenklassen der Städtischen Max-Bruch-Musikschule präsentieren Ausschnitte aus dem farben- und nuancenreichen Repertoire der Gitarrenliteratur: Das Programm vereint grundlegende Werke wie die 7. Fantasie des virtuosen Renaissance-Lautinisten John Dowland sowie Folkloristisches aus Spanien und Südamerika mit zeitgenössischer Popmusik von Bon Jovi. In der Pause besteht Gelegenheit zur Aufnahme von Kontakt mit dem Fachleiter Josef Heiliger, der Fragen beantwortet: zu Unterrichtsinhalten, zu den Anmeldemodalitäten und zur gegenwärtigen Auslastung des Fachbereichs, zu welchem auch die Harfe und seit Neuestem die Ukulele zählen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



**Öffentliche Führung durch die
Ausstellung „Kocheisen+Hullmann -
Zwischenblüte ambitionierter
Metamorphosen“**

Sonntag, 10. Juni 2018

11:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Blick in die Ausstellung "Kocheisen+ Hullmann -
Zwischenblüte ambitionierter Metamorphosen",
© VG BILD-KUNST, Bonn 2018, Foto: Michael
Wittassek*

Thomas Kocheisen (geb. 1954 in Herrischried) und Ulrike Hullmann (geb. 1956 in Frechen) arbeiten seit 1987 künstlerisch zusammen. Bekannt wurden die Malerin und der Maler mit ihren Partnerbildern, für die sie jeweils die gleichen Filmausschnitte, Innenräume, Objekte oder Architekturansichten malten und ihre Werke dann nebeneinander präsentierten, um feine Unterschiede in Farbgebung, Wahrnehmung und Gestaltung offenzulegen. Inzwischen leben Kocheisen+Hullmann in Berlin, wo sie seit einigen Jahren auch druckgrafisch arbeiten. [Mehr...](#)

Moderierte Quizshow für Familien und Einzelbesucher in der Sonderausstellung „Ist das möglich?“

Sonntag, 10. Juni 2018, 14:00 - 16:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Eine Experimentier-Ausstellung für Kinder, Jugendliche und Familien. Das LVR-Industriemuseum bietet von 14:00 - 16:00 Uhr ein besonderes Highlight: Ein Ausstellungsscout begleitet Besucher in der Ausstellung. Er gibt Anregungen zu den Experimenten und Spielen und moderiert anschließend eine gemeinsame Quizshow. Bitte keine Gruppen! 3,00 Euro Erwachsene, ermäßigt 2,50 Euro, Kinder/Jugendliche Eintritt frei.

Quirl - Open Air mit t.ziana

Sonntag, 10. Juni 2018, 17:00 Uhr, Quirl - An der Gnadenkirche, Hauptstr. 256a

Das Album Soul Sides ist eine authentische und unterhaltsame Soul-Pop-Sammlung mit elektronischen Elementen. Die Songs – alle aus der Feder von t.ziana – sind facettenreich und liebevoll arrangiert. Manche erinnern an Lianne La Havas andere an Incognito. Die charakterstarke und gefühlvolle Stimme führt den Hörer durch das ganze Album und verbindet die Songs zu einer Reise durch die Varianten des Souls. Manchmal samtig, manchmal stark und ausdrucksvoll. Auf der Bühne überzeugt t.ziana durch ihre charmante Ausstrahlung und ihre positive Energie: „Es erfüllt mich, wenn das Publikum nach meinen Konzerten glücklich nach Hause geht“. Eintritt frei! Weitere Informationen unter <http://www.quirl.de/>.

Soirée Cinéma: Le Petit Nicolas

Montag, 11. Juni 2018, 19:30 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Aus der gezeichneten Figur von Sempé mit den Texten von Goscinny wird in der Verfilmung

ein richtiger Junge. Nick hat Angst, dass er, der Erstgeborene, von dem neuen Kind, das seine Eltern erwarten, vom Thron gestoßen wird. Das muss er verhindern... Französische Originalfassung mit deutschen Untertiteln. Veranstalter: Arbeitskreis „Deutsch-Französische Freundschaft“. Eintritt frei.



dementia+art

Begegnung mit Kunst für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Mittwoch, 13. Juni 2018

14:30 - 16:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

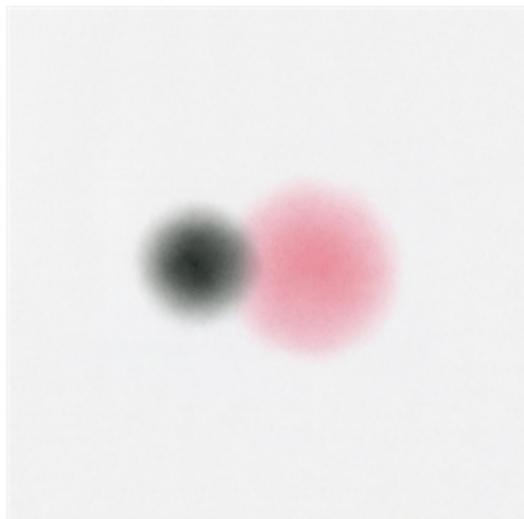
Konrad-Adenauer-Platz 8

Dementia+art wendet sich an Menschen mit Demenz und deren Angehörige. Wir laden Sie ein, gemeinsam eine schöne Zeit im Museum zu erleben. In kleinen Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer begegnen wir ausgewählten Kunstwerken von der Romantik bis zur Gegenwart mit allen Sinnen – dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Anschließend kann im Atelier beim praktischen Arbeiten das sinnliche Erleben vertieft werden.

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, Betreuer 5,00 Euro. Anmeldung unter info@villa-zanders.de, Telefon 02202 / 142356 oder 142334. Barrierefreier Zugang. Für Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer vereinbaren wir gerne Sondertermine.

Jürgen B. Hausmann mit seinem Frühlingspecial „Frühling, Pflanzen, Feiertare“

Die Veranstaltung am 13. Juni 2018 im [Bürgerhaus Bergischer Löwe](#) ist bereits AUSVERKAUFT!!!



Kunstgenuss. Kunst, Kaffee und Kuchen:

**Führung durch die Ausstellung
„Ellen Keusen – Zeichnen :“**

Donnerstag, 14. Juni 2018

Donnerstag, 21. Juni 2018

Donnerstag, 28. Juni 2018

15:00 – 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Ellen Keusen, Transit 59, 22.2.2014

© Ellen Keusen, VG BILD-KUNST Bonn, 2018

Ellen Keusen gehört zu den herausragenden deutschen Zeichnerinnen. Ihre Arbeiten befassen sich im Wesentlichen mit dem Zusammenspiel eigenständiger Elemente. Dabei

kommt auch dem nicht bezeichneten Bereich eine entscheidende Rolle zu. In ihren sehr unterschiedlichen, oft über lange Zeiträume verfolgten Werkgruppen verbindet sich ein freischweifender Erfindungsgeist mit einer wie in einer Laborsituation angelegten Versuchsanordnung. Beim Kaffee können die Eindrücke und Fragen, die sich während der Führung ergeben haben, im Gespräch vertieft werden. Dieses Angebot richtet sich an Einzelbesucher sowie Gruppen. Die Gebühr inkl. Kaffee und Kuchen beträgt 7,00 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334 oder E-Mail: info@villazanders.de. [Mehr zur Ausstellung...](#)

Veranstaltungen in der Bergischen Residenz Refrath

Die [Bergische Residenz](#), Dolmanstr. 7, lädt zu ihrem Kulturprogramm im Juni ein:

Freitag, 15. Juni 2018, 15:30 Uhr: Kunstbetrachtung mit Dr. Klaus Hachmann. Joan Mirós Bild „La Masia (Der Bauernhof)“ steht im Mittelpunkt des bebilderten Vortrags. Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter 02204 / 929-0.

Mittwoch, 27. Juni 2018, 15:30 Uhr: Autorenlesung am Nachmittag. Hans-Uwe Petersen liest seine Erzählung „Rheinsommer“. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter 02204 / 929-0.

St. Maria im Kapitol

Freitag, 15. Juni 2018, 19:00 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Über den Fundamenten des römischen Kapitolstempels entstand zwischen 1040 und 1065 die Kirche St. Maria im Kapitol als dreischiffiger Bau mit Dreikonchenanlage im Osten und dreitürmigem Westbau. Sie gehört zu den zwölf romanischen Basiliken in der Altstadt von Köln und darf als ein Hauptwerk der salischen Kirchenbaukunst in Deutschland betrachtet werden. Im Inneren sind wichtige Teile der reichen Ausstattung erhalten, unter anderem die romanische Bildertür um 1060, der Lettner von 1520/25 und zahlreiche bedeutende Glasmalereien. Die Referentin Ursula Wenzel wird des Weiteren sicherlich auch auf den Wiederaufbau der Kirche nach dem Zweiten Weltkrieg kurz eingehen. Veranstalter: [Bergischer Geschichtsverein Rhein-Berg e.V.](#)

Kabarett an der IGP: Köbes underground

Freitag, 15. Juni 2018, 20:00 Uhr, Integrierte Gesamtschule Paffrath, Borngasse 86

Eintrittspreise: Normal 20,00 Euro, SchülerInnen 8,00 Euro. Der Erlös der Kabarett-Reihe kommt auch in diesem Jahr zu gleichen Teilen dem Förderverein der IGP und dem Flüchtlingsrückwanderungsprojekt „Segundo Montes“ in El Salvador, das seit Jahren von der IGP unterstützt wird, zugute. Weitere Informationen rund um das Kabarett an der IGP unter <http://neueseite.igp-web.de/>.

Musiknacht in Gronau

Freitag, 15. Juni 2018, 20:00 Uhr, Kirche St. Marien, Mülheimer Str. 209

Auch in diesem Jahr wird die Musiknacht in Gronau wieder stattfinden. Dann bereits zum dritten Mal - unter dem Motto: „Geboren um zu leben“. Alle Interessierten können vorbeikommen. Veranstalter: [Cross - Kath. Zentrum für junge Menschen in Gronau](#), Tel. 02202 / 50759, E-Mail: kontakt@cross-gronau.de.



Kunstlabor Parallel

Kunstworkshop für junge Menschen mit und ohne Handicap

Samstag, 16. Juni 2018

14:00 - 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Collage Joshua

Offenes Angebot für junge Menschen mit und ohne Handicap ab 14 Jahren. Allein, mit Begleitung oder in der Gruppe können junge Menschen ihre künstlerischen Ideen frei realisieren. Sie finden dabei jederzeit Unterstützung durch unsere künstlerischen und sonderpädagogischen Mitarbeiterinnen Bettina Ballendat und Beate Kremer. Die Teilnahme ist kostenfrei. Das Material wird gestellt. Wir bitten nach Möglichkeit um Anmeldung, aber auch Kurzsentschlossene sind herzlich willkommen! Immer am 3. Samstag im Monat findet dieses kostenfreie Angebot statt und bietet eine kontinuierliche Ergänzung unseres Vermittlungsprogramms im Sinne der kulturellen Teilhabe für alle. Barrierefreier Zugang. Anmeldung: Kunstmuseum Villa Zanders, Tel. 02202 / 142356 oder bei Bettina Ballendat, Tel. 0170 / 4613347.



Ballettschule Moving präsentiert: Dance Special 2018 „Tanzkunst“

Samstag, 16. Juni 2018, 17:00 Uhr

Sonntag, 17. Juni 2018, 15:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Die Vielfalt des Tanzes von Ballett, Modern, Show, Hip-Hop und Breakdance, phantasievoll und künstlerisch gestaltet, mit liebevoll ausgesuchten Kostümen von Klein (ab 4) bis Groß (50+), von Hobby- bis Leistungsklassen präsentieren die Tänzer der Ballettschule Moving unter der Leitung des professionellen Teams in einem bunten Feuerwerk der Tanzkunst. Eintritt: 18,20 Euro. Die Karten erhalten Sie an der Theaterkasse

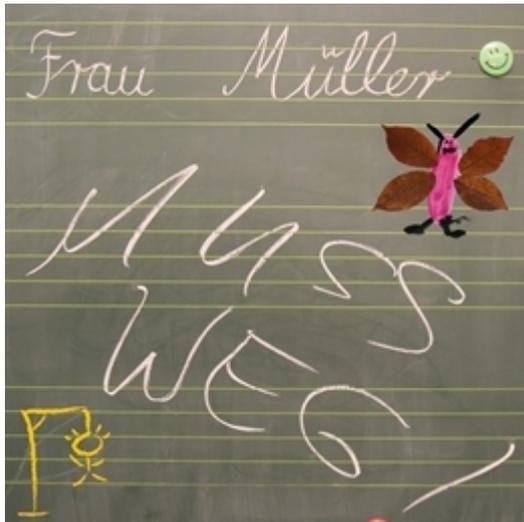
Die Besten der Besten – ReimBerg Slam Meisterschaft 2018!

Samstag, 16. Juni 2018, 20:00 Uhr, [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1

Am 16. Juni ist es wieder soweit, die alljährliche ReimBerg Slam-Meisterschaft steht an! Zum Abschluss der Saison 2017/18 lädt der ReimBerg Slam nochmals die Gewinner, um herauszufinden, welcher Poetry Slammer denn jetzt wirklich der ultimative Gipfelstürmer ist!

Angekündigt für diesen dichterischen Wettstreit haben sich die Poeten: Kim Catrin, Kati Stein, Lukas Knoben, Emil Bosse, Niko Sioulis, Ingo Nordmann, Jana Goller, Florian

Schreiber, Tobias Beitzel und Tobias Reinartz! Der Slammer, der am Ende des Abends den dicksten Rosenstrauß in Händen hält, darf sich dann Gipfelstürmer des ReimBerg Slams 2018 oder einfach „ReimBerg Slam-Meister 2018“ nennen! Die Besteigung des ReimBergs wird routiniert unser Expeditionsleiter Alexander Bach übernehmen. Auf einen interessanten, unterhaltsamen, spannenden aber auch spaßigen Abend voller gelebter Poesie, gelungener Performances, toller Auftritte und hochkarätiger Texte freut sich das ReimBerg Slam-Team! Eintritt an der Abendkasse 7,00 Euro, im Vorverkauf 6,00 Euro, für U16 4,00 Euro. Weitere Informationen finden Sie unter www.reimberg-slam.de.



Frau Müller muss weg

Samstag, 16. Juni 2018

Sonntag, 17. Juni 2018

jeweils 20:00 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Eintritt: 15,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.

Foto: © Die Appetizer

Die Powerfrau Jessica, die allein erziehende Katja, der frustrierte Wolf, die überemotionale Marina und ihr pragmatischer Ehemann Patrick: nichts haben diese fünf Charaktere gemeinsam - außer der gemeinsamen Grundschullehrerin ihrer Kinder, Frau Müller. Beim Übergangszeugnis zur weiterführenden Schule droht mehrheitlich ein Fiasko, und da gilt es, die offensichtliche Ursache allen erzieherischen Übels energisch an der Wurzel zu packen: Frau Müller muss weg! Bei einem Elternabend kommt es zuerst zum Eklat und dann zu einer Überraschung. Wendet sich das Blatt? Das Bonner Ensemble „Die Appetizer“ ist seit seiner Gründung Stammgast im THEAS Theater. In seiner fünften Produktion gibt das Ensemble den Lebensdramen der Charaktere genau so viel Raum wie der immer wieder aufflackern-den satirischen Situationskomik des Stückes. Frau Müller muss weg - das müssen Sie miterleben: Wer Kinder hat, findet sich in diesem Stück wieder, und wer nie welche wollte, hat am Ende einen Grund mehr.

LYRIK aus 1. HAND

AUTO(bio)GRAFISCHE Begegnungen mit 30 deutschen Dichter*innen

vorgestellt von Michael Wittschier

Sonntag, 17. Juni 2018, 11:00 Uhr, [Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#), Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

M. Wittschier hat in den letzten 25 Jahren von bedeutenden deutschen Lyriker*innen wie Ernst Jandl, Sarah Kirsch, Wolf Biermann, Karl Krolow, Peter Rühmkorf, Oskar Pastior und vielen anderen Gedichte, die ihm besonders viel bedeuten, in ihrer Handschrift erbeten und bekommen. Dadurch kam es auch zu interessanten und persönlichen Begegnungen. Heute stellt er die gesammelten Autografen und ihre Dichter*innen in Bild und Wort vor und ermög-

licht dadurch eine sehr lebendige, teils interaktive Begegnung mit deutscher Dichtung. Das rund 90 Minuten dauernde Programm wird musikalisch von Arno Brabender (Gitarre) begleitet und umrahmt. Eintritt frei – Der „Hut geht rum“. Gerne vorherige Anmeldung im Café, unter Tel. 02202 / 2609296 oder Mail cafe@himmel-un-aeaed.de.



**Öffentliche Führung durch die Ausstellung
„Ellen Keusen – Zeichnen :“**

Sonntag, 17. Juni 2018
11:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

*Blick in die Ausstellung "Ellen Keusen -
Zeichnen:", © VG BILD-KUNST, Bonn 2018
Foto: Michael Wittassek*

Ellen Keusen gehört zu den herausragenden deutschen Zeichnerinnen. Ihre Arbeiten befassen sich im Wesentlichen mit dem Zusammenspiel eigenständiger Elemente. Dabei kommt auch dem nicht bezeichneten Bereich eine entscheidende Rolle zu. In ihren sehr unterschiedlichen, oft über lange Zeiträume verfolgten Werkgruppen verbindet sich ein frei schweifender Erfindungsgeist mit einer wie in einer Laborsituation angelegten Versuchsanordnung. [Mehr zur Ausstellung...](#)



**Öffentliche Führung „Papier - vom
Handwerk zum Massenprodukt“**

Sonntag, 17. Juni 2018
14:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch
Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

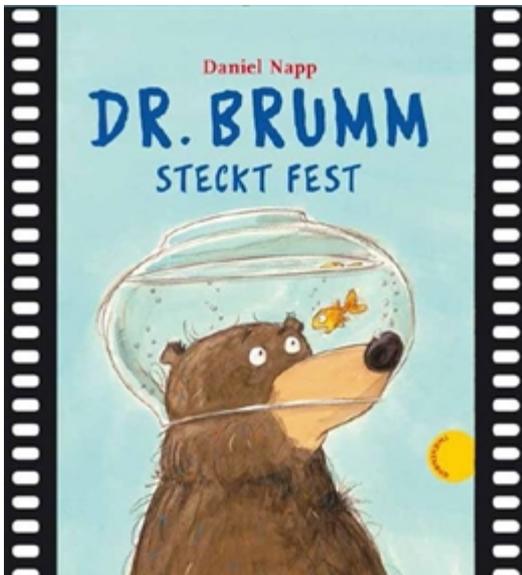
*Laborpapiermaschine
© LVR-Industriemuseum, Bergisch Gladbach*

Die Teilnehmer erfahren, wie Papier in Vergangenheit und Gegenwart hergestellt und wofür es gebraucht wurde. Zeitungen, Bücher, Verpackungen, Toilettenpapier – historische Beispiele dieser unverzichtbaren Alltagsgegenstände sind zu entdecken. Mühlrad und Lumpenstampfwerk werden in Bewegung gesetzt, und die Besucher können die Entstehung einer Papierbahn auf der Labor-Papiermaschine verfolgen. Im Anschluss an die Führung kann jeder einen Bogen Papier schöpfen. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche frei.

Seniorenkino mit „Monsieur Pierre geht online“

Dienstag, 19. Juni 2018, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlossstr. 46

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und der Komödie „Monsieur Pierre geht online“. Zum Inhalt: Pierre (Pierre Richard) ist Witwer, Griesgram und hasst Veränderungen aller Art. Tagein, tagaus schwelgt er in Erinnerungen an die gute alte Zeit und züchtet seltene Schimmelkulturen im Kühlschrank. Um den alten Herrn zurück ins Leben zu schubsen, verkuppelt seine Tochter Sylvie ihn mit Alex, einem erfolglosen Schriftsteller und Freund ihrer Tochter. Alex soll Pierre mit der fabelhaften Welt des Internets vertraut machen. Das ungewohnte Lernduo tut sich mächtig schwer, bis Pierre ausgerechnet über ein Datingportal stolpert. Dank der beruhigenden Anonymität des Internets entdeckt sich Pierre als Verführer und verabredet sich mit der jungen Flora - zum Glück hat er ja Alex, der sich geradezu anbietet, die Konsequenzen zu tragen... (Quelle: Verleih)



Bilderbuchkino:

„Dr. Brumm steckt fest“

Dienstag, 19. Juni 2018

16:30 Uhr

[Stadtbücherei Bergisch Gladbach](#)

Hauptstr. 250

Für Kinder im Alter zwischen 3 und 7 Jahren ist die Teilnahme kostenfrei.

Anmeldung bei Deborah Kropf unter kropf@stadtuecherei-gl.de.

Heute geht aber auch alles schief! Erst steckt Dr. Brumm im Goldfischglas von Pottwal fest, dann tritt er versehentlich in die Gießkanne und beim Versuch, sich aus ihr zu befreien, landet er im Milchtopf ... Wie soll das bloß enden? Mit dem Bilderbuchkino wird Daniel Napps „Dr. Brumm steckt fest“ an die Leinwand in der Kinderbücherei projiziert und dazu vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur Geschichte gebastelt.



Fußballfieber in der Stadtbücherei

Mittwoch, 20. Juni 2018

15:00 – 18:00 Uhr

[Stadtbücherei Bergisch Gladbach](#)

Hauptstr. 250

Damit der Mittwoch ohne Spiel der deutschen Nationalmannschaft nicht zu langweilig wird, lädt die Stadtbücherei alle Fußballfans von 7 bis 99 Jahren zum Fußballnachmittag ein.

© pixabay

Am Kicker und an der Wii können Fußballfans ihr Talent unter Beweis stellen, mit der virtuellen Fußballrallye ihr Wissen testen oder sich an der Selfie-Station verewigen. Alle Fußballfans mit Sammelleidenschaft können zudem ihre doppelten Klebebildchen von Panini, Rewe, Aldi und Co. mitbringen und mit der Bücherei und anderen Sammlern tauschen - auf das am Ende des Nachmittags alle Sammelalben voll sind. Wer Lust hat kommt einfach - eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Simon Rattles Abschied mit Mahlers Sechster

Die Berliner Philharmoniker live im Kino

Mittwoch, 20. Juni 2018, 19:30 Uhr, Cineplex Bensberg, Schloßstraße 46-48

Am 14. November 1987 gab ein vielversprechender Dirigent mit Gustav Mahlers Sechster Symphonie sein Debüt bei den Berliner Philharmonikern: Simon Rattle. »Ich hatte an diesem Tag das Gefühl, ich würde meine Stimme finden«, so Rattle im Rückblick. Mahlers facettenreiches Werk steht jetzt erneut auf dem Programm, wenn Sir Simon zum letzten Mal als Chefdirigent der Berliner Philharmoniker in der Philharmonie auftritt. Ein Kreis schließt sich.

[Mehr...](#)



Klänge der Stadt: Wo der Pfeffer wächst

Donnerstag, 21. Juni 2018

Freitag, 22. Juni 2018

Samstag, 23. Juni 2018

jeweils 18:30 Uhr

Rittersaal KGS Frankenforst

Taubenstr. 111

Erzählkonzert nach einem Kinderbuch von Frank Ruprecht mit dem Schulchor der KGS Frankenforst; Komposition und Regie: Hans-Georg Jaspers. Der Buchautor ist anwesend.

Vater Maus, Mutter Maus und ihre beiden Mäusekinder leben in wohlgeordneten Verhältnissen und haben keinerlei Sorgen. Doch eines Tages steht ein Fremder mit dem merkwürdigen Namen „Der im Regen steht“ vor der Tür und sucht Unterschlupf. Seine Anwesenheit bringt Unruhe in die Familie. Kostenlose Eintrittskarten erhältlich unter 02204 / 65193 (AB). Spende erwünscht - Spendenquittung möglich. „Klänge der Stadt“ ist eine Veranstaltungsreihe von [Wir für Bergisch Gladbach e.V.](#)

„Farben sehen, gestern und heute“ - eine naturwissenschaftliche Betrachtung von Dr. Wilhelm Krieger

Donnerstag, 21. Juni 2018, 19:00 Uhr, Kunstmuseum Villa Zanders, Konrad-Adenauerplatz 8
Unser Auge ist ein Wunderwerk der Natur: Der Sehsinn liefert uns rund 80 Prozent aller Informationen aus der Umwelt, die wir im Gehirn verarbeiten. Wir können etwa 150 Farbtöne aus dem Spektrum des sichtbaren Lichtes unterscheiden und zu einer halben Million Farbeempfindungen kombinieren. Eine naturwissenschaftliche Betrachtung dieses Wunderwerkes wird Gegenstand des Vortrags sein. Dabei blicken wir auch zurück auf Isaac Newton und den lebenslang in Opposition verharrenden Goethe. Herr Dr. Wilhelm Krieger ist Arzt, Radiologe, Strahlentherapeut in Bergisch Gladbach. Er ist zudem 1. Vorsitzender des eingetragenen Vereins Galerie+Schloss, der 600 Mitglieder hat, eine enorme Anzahl! Begeben Sie sich mit uns - der [Goethegesellschaft in Bergisch Gladbach](#) - in das weite Feld der Wissenschaft! Eintritt: 10,00 Euro.



**Ballettschule Bjerke präsentiert:
The Wizard of new Oz**

Freitag, 22. Juni 2018, 18:00 Uhr
Samstag, 23. Juni 2018, 17:00 Uhr
Sonntag, 24. Juni 2018, 15:00 Uhr
[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Eintritt: 20,00 / 18,00 / 16,00 Euro. Die Karten erhalten Sie an der Theaterkasse.

Wer kennt sie nicht, die Geschichte von Dorothy Gale und ihren Freunden durch das zauberhafte Land OZ auf der Suche nach dem großen und mächtigen Zauberer. Und kennen wir es nicht auch alle, auf der Suche sein nach Etwas. Besonders in der heutigen Zeit wird nach Handys, Schlüsseln oder dem richtigen Weg gesucht, gegoogelt und vor allem schnell gefunden. Dabei wird das eigentliche Ziel aus den Augen verloren und man vergisst schnell wonach man langfristig auf der Suche ist. Da schließt sich der Kreis dieser zeitlosen Geschichte und schafft eine Moderne Auseinandersetzung mit einem Thema das uns alle betrifft und berührt. Auf der Suche nach dem Glück sein. [Mehr...](#)



**IT'S ALL ABOUT LOVE
Konzert mit LIVINGNEXTDOOR**

Freitag, 22. Juni 2018

19:30 Uhr

[Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Lyrische Pop-Musik mit Reinhard Moll (Bass, Vocals, Percussion), Harald Lundberg (Guitar, Vocals, Percussion), Anne Cremer (Vocals, Percussion), Peter Finkel (Guitar, Vocals, Percussion). Die Songtexte der zeitgenössischen Popmusik sind ein ganz wesentlicher Teil der heutigen Lyrik. Die Lieder und Liedertexte bilden eine musikalisch-poetische Bibliothek und beschreiben die Welt, die Liebe und ihre faszinierende Unerklärbarkeit. Seit 2014 widmet sich die Band LIVINGNEXTDOOR der lyrischen PopMusik und den Geschichten hinter dieser Musik. Eintritt frei – Der Hut geht rum. Gerne vorherige Anmeldung im Café unter Tel. 02202 / 2609296 oder Mail cafe@himmel-un-aeaed.de. [Mehr...](#)



**AFTER WORK:
DADA COOL JAZZ
6. Galeriekonzert**

Freitag, 22. Juni 2018

20:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Karten zu 10,00 Euro mit den üblichen Ermäßigungen an der Theaterkasse Bergischer Löwe, Reservierungen unter Tel. 02202 / 25037-0, Abendkasse.

Die Fichten

Für das letzte Galeriekonzert der Saison hat das Haus der Musik eine junge Band aus der Kölner Jazzszene gewonnen: DIE FICHTEN sind eine Formation aus drei Künstlern mit musikalisch bunter Mischung – ein bisschen Performance, etwas Dadaismus, ein wenig Cool Jazz ... Das sind die Ingredienzien einer Kooperation der Vehemenz, deren spezifische Originalität sich z. B. in Titeln wie „Negative Elefanten“ oder „Holznektar“ (auf der 2015 erschienenen CD) materialisiert. Zum anschließenden Miteinander bei freiem Kölsch und Wasser lädt das [Haus der Musik](#) herzlich ein. Nach den Galeriekonzerten ist Konzertgästen die aktuelle Ausstellung im Kunstmuseum Villa Zanders für eine halbe Stunde kostenfrei zugänglich. Dies ist ein Angebot des Galerie+Schloss e.V.

„KunstGartenNacht“

Samstag, 23. Juni 2018, 15:00 - 24:00 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#), Konrad-Adenauer-Platz 8

Kunst im Kunstmuseum, Musik und Workshops im Park der Villa Zanders von und für junge Menschen. Das 1. Gladbacher Jugendkulturfest richtet sich vorwiegend an junge Menschen ab 14 Jahren. Während im Park Workshops angeboten werden und im Museum neben den

aktuellen Ausstellungen auch eine eigens ausgerichtete Ausstellung mit Werken junger KünstlerInnen zu besichtigen ist, startet im Park hinter dem Haus schon ab 15:00 Uhr das Bühnenprogramm. Ab 18:00 Uhr ist das Museum geschlossen, aber auf der Bühne geht das Programm mit Bands aus der Region bis Mitternacht weiter. Für Essen und Trinken ist natürlich auch gesorgt. Eine Veranstaltung in Kooperation von Kunstmuseum Villa Zanders, Galerie+Schloss e.V. und dem [Gladbacher Jugendrat](#). Eintritt frei!

Johannisfeuer zur Sommersonnenwende in Herrenstrunden

Samstag, 23. Juni 2018, ab 17:00 Uhr, Gut Schiff, Schiff 1

Zum längsten Tag des Jahres lädt der Bürgerverein Herrenstrunden Sie recht herzlich zum Johannisfeuer auf „Gut Schiff“ ein. Ab 17:00 besteht die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank. Kinder können später am Lagerfeuer Stockbrot backen. Im Rahmen der Fußballweltmeisterschaft findet um 20:00 Uhr das Spiel der Nationalmannschaft statt. Für alle Fußballfans übertragen wir die Begegnung auf Leinwand im Hof von „Gut Schiff“. Mit Einbruch der Dämmerung entzünden wir dann als Höhepunkt des Abend das große Johannisfeuer und würden uns über rege Teilnahme der Bevölkerung freuen.



Drachenlieder

Samstag, 23. Juni 2018

20:00 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Eintritt: 15,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.

Foto: © Ensemble 90

Lieder, Texte, Szenen und „die grauen Klötze“ aus mehr als 25 Jahren engagierter Arbeit des semiprofessionellen Ensemble 90. Dieses ist ein intensives Langzeitgruppenprojekt mit Körpertheater für Liebhaber der Theaterkunst, die solide handwerkliche Grundlagen, künstlerische Arbeit in Gruppen und intensive Durchdringung eines Themas auch im Nonprofit-Bereich nicht missen wollen. Ausbildungs- und Trainingsphasen wechseln sich ab mit Produktionsphasen. Dazwischen sind immer Wechsel in der Zusammensetzung des Ensemble 90 möglich, sodass das Ensemble fast immer aus einer Mischung erfahrener und neuer Mitspieler besteht. Produktionen des Ensemble 90 sind: „Königreich des Sommers“ – Ein Stück über die Legende um König Arthus, „Das Weiße Schiff“ - Ein modernes Märchen über die Pfade der Menschheit und nun „Drachenlieder“ - eine Jubiläumsrevue. Das Ensemble 90 spielt, singt und improvisiert.

Judith, Judas und ein verlorener Sohn

Symbolfiguren in der Bibel – Vorbilder in der Kunst

(Sa.-So.) 23. bis 24. Juni 2018, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Str. 51-53

Seien es die Judith-Variationen von Donatello über Caravaggio bis zur Femme fatale eines Gustav Klimt; die Judas-Gestalten bei Giotto, am Kapitell von Autun oder am „Reformationsaltar“ Cranachs d. Ä.; seien es Sebald Behams oder Rembrandts Darstellungen vom Gleichnis des verlorenen Sohns: Das komplexe Verhältnis zwischen Text und Bild, literarischer Vorlage und visuell-ästhetischer Adaptation wirft Fragen auf. Wie interpretiert die Bildende Kunst die Bibelworte, was macht sie aus ihnen? Welchen Sinn verleiht sie der Gestalt aus Text, indem sie diese ins Bild setzt? Wie reagiert sie dabei auf den religiösen Kontext der jeweiligen Zeit? Wie bringt sie die Nähe oder Distanz zu Gott ins Bildgefüge, worin lässt sie das Walten göttlicher Gnade offenbar werden? Weitere Informationen zu diesem Kunstgeschichtlichen Seminar finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).

Körpertheater & Freie Improvisation

Sonntag, 24. Juni 2018, 11:00 Uhr, [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103

Körpertheater ist eine Theaterform, welche mit dem Sprechtheater von heute nur wenig gemein hat. Es stellt die Wahrnehmung vor die Interpretation und Bewertung und verbindet die Freude am Spiel mit der Schulung der eigenen Wahrnehmung. Es findet seine Wurzeln im klassischen (chorischen) Theater der Antike sowie in der Arbeit des Grotowsky-Theaters und der Staatlichen Hochschule für Musik und Theater in Hannover. Ein Thema wird durch Improvisation in der Gruppe auf verschiedensten Ebenen erforscht. Körpertheater lehrt, etwas erst einmal „auszuhalten“ und gibt dem Ereignis so die Chance, auf uns zu wirken. Die Improvisation, die „vor Zeugen“ stattfinden wird - denn das Publikum ist Zeuge des Spiels - ist eine Phase des freien Spiels. Sie wird unter anderem vorbereitet durch das Körpertheater-Training der Wahrnehmung, dem Erlernen bestimmter Lieder im Vorfeld und der Beschäftigung mit einem Thema, (z.B. Arthus oder Die Epoche der Romantik). Diese freie Phase des Spiels bietet den Reiz sich einem Stoff oder Thema aus viel unterbewussteren Ebenen und Blickwinkeln zu nähern, als über das intellektuelle Verstehen. Es ist immer anders, lässt immer neue Facetten zu und erfrischt damit auch das Denken. Eintritt: 10,00 Euro / Erm. 7,00 Euro (in Kombination mit dem Eintritt zu „in Kombination mit dem Eintritt zu „Drachenlieder“).

Blockflötenmatinee

Sonntag, 24. Juni 2018, 11:00 Uhr, Kammermusiksaal der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#), Langemarckweg 14

Die Blockflöte gilt immer noch aufgrund ihrer überschaubaren Struktur und Klangerzeugung als ideales Einstiegsinstrument. Das ist sie auch, sie kann jedoch viel mehr, betrachtet man die verschiedenen Größen von Piccolo bis Subkontrabassflöte. Jutta Lambeck, Fachleiterin an der Städtischen Max-Bruch-Musikschule, leitet die Aufführung der verschiedenen Blockflöten-Klassen mit Werken verschiedener Epochen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Quirl - Open Air mit Just Cash

Sonntag, 24. Juni 2018, 17:00 Uhr, Quirl - An der Gnadenkirche, Hauptstr. 256 a
JUST CASH bringt die Musik von Johnny Cash auf die Bühnen dieser Welt. Das Repertoire umfasst sämtliche Schaffensphasen Cashes und reicht von den Songs aus der „SUN Records“-Zeit in den 50er Jahren bis hin zu den „American Recordings“. Die einstigen Attribute wie „Originalität“ und „Authentizität“ sind etwas in den Hintergrund getreten zugunsten von großer Spielfreude und eines moderneren, kraftvolleren und zeitgemäßerer Sounds bei einer gleichzeitigen enormen musikalischen Qualitätssteigerung. Eintritt frei!
Weitere Informationen unter <http://www.quirl.de/>.



Junge Talente

Sonntag, 24. Juni 2018
19:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Die Städtische Max-Bruch-Musikschule präsentiert in diesem Konzert besonders weit fortgeschrittene Schüler und Schülerinnen mit ihrer Reihe „Junge Talente“. Es spielen Solisten zwischen 15 und 17 auf dem Klavier, der Gitarre und dem Cello, außerdem spielt ein Streichquartett. Stücke von Felix Mendelssohn Bartholdy bis Heitor Villa-Lobos stehen auf dem Programm. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Lesung im Roten Salon

Hanns-Josef Ortheil „Die Erfindung des Lebens“

Dienstag, 26. Juni 2018, 19:30 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#), Konrad-Adenauer-Platz 8
In seinem autobiographisch inspirierten Roman erzählt Hanns-Josef Ortheil die Geschichte eines jahrelang stummen Kindes, dessen Eltern im Krieg und in der Nachkriegszeit vier Söhne verloren haben. Zusammen mit der ebenfalls stummen Mutter wächst es in einer künstlichen Schutzzone auf, aus der es sich erst langsam durch das geliebte Klavierspiel und den unorthodoxen Sprachunterricht des Vaters befreien kann. Doch die Befreiung ist schmerzhaft. Sie führt den Jungen auf lange, einsame Reisen durch Deutschland und in einem letzten Befreiungsakt schließlich nach Rom. Dort wird er ein erfolgreicher Pianist, der Freundschaften schließt und sogar ein Liebesverhältnis eingeht. Diese Bindungen aber zerreißen, und auch die Pianistenkarriere muss aufgegeben werden. Nach der Rückkehr nach Deutschland macht ihm ein früherer Lehrer den faszinierenden Vorschlag, es mit dem Schreiben zu versuchen ... Im Rahmen der Ausstellung "Kocheisen+ Hullmann – Zwischenblüte ambitionierter Metamorphosen" stellt Walter Demmer diesen Roman vor, der den Metamorphosen des Lebens gewidmet ist. Nach der Lesung besteht die Möglichkeit, die Ausstellung von Kocheisen+Hullmann zu besuchen. Anschließend wird die Diskussionsrunde eröffnet.



**„Frisch gestrichen“ –
Orchesterkonzert der Städtischen
Max-Bruch-Musikschule**

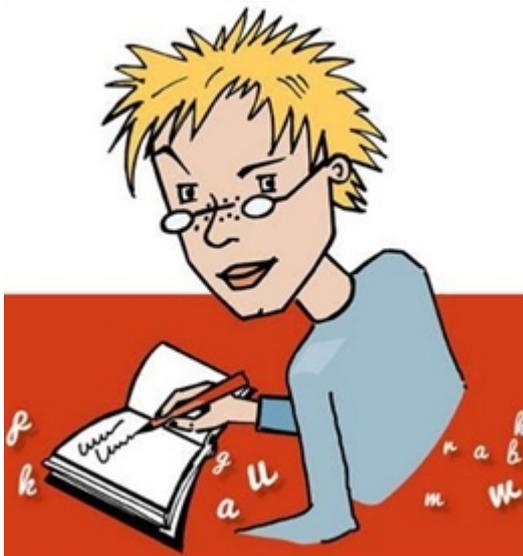
Freitag, 29. Juni 2018

18:00 Uhr

Integrierte Gesamtschule Paffrath

Borngasse 86

Kurz vor den großen Ferien macht auch in diesem Jahr die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) den Sommer hörbar: Mozarts Klavierkonzert A-Dur KV 414 wird vom Orchester „Saitentänzer“ mit Anton Bischoff, Sophie Bosbach und Edith Faust als Solist und Solistinnen für jeweils einen Satz aufgeführt, die Stadtstreicher tragen Tangos bei, und von den Quietschfidelen, dem „jüngsten“ Streichorchester, wird auch etwas zu hören sein. Am Ende vereinen sich alle drei Orchester bei Georges Boulangers „Die Lustige Puppe“. Die Gesamtleitung hat der Fachleiter für die Streichinstrumente Holger Faust-Peters. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



**„Heute geht es UM die WELT“
Abschlusspräsentation der
Schreibwerkstatt**

Freitag, 29. Juni 2018

18:00 Uhr

[Stadtbücherei Bergisch Gladbach](#)

Hauptstr. 250

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Jugendschreibwerkstatt präsentieren ihre Ergebnisse vor Freunden, Eltern, Verwandten, der Presse und interessierten Bürgern der Stadt. Zur Schreibwerkstatt zusammengefunden haben sich von April bis Juni Jugendliche von 10 bis 14 Jahren, die gern Geschichten erzählen. Gemeinsam mit der Autorin Claudia Satory-Jansen haben die Teilnehmer an ihren Texten gearbeitet und geübt wie man sie am eindrucksvollsten vorträgt.

Starke Frauen in Bergisch Gladbach – Führung von Roswitha Wirtz

Samstag, 30. Juni 2018, 14:30 Uhr, Treffpunkt: Rathaus Bergisch Gladbach, Konrad-Adenauer-Platz

Auf diesem Rundgang durch die Stadt erfahren Sie Erstaunliches über die Lebensgeschichten unserer Bergischen Frauen, jede für sich interessant. Erleben Sie Unbekanntes

und Bekanntes, die berühmten Kleinigkeiten, die ja bekanntermaßen die Wichtigsten sind.
Teilnahmebeitrag: 6,00 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich):
[Katholisches Bildungswerk im Rheinisch-Bergischen Kreis](#), Laurentiusstr. 4-12, 51465
Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 9363950, E-Mail: info@bildungswerk-gladbach.de.

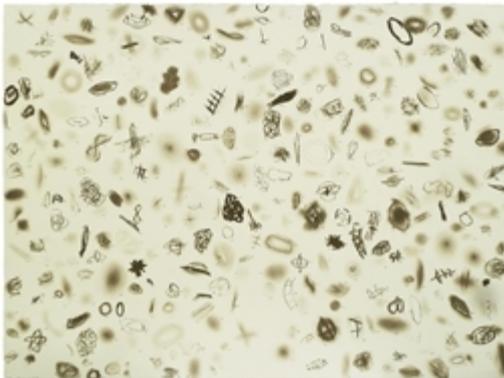
Kasper im Gespensterschloss

Samstag, 30. Juni 2018, 15:00 Uhr, Theater im Puppenpavillon, Kaule 19-21, Gelände
Johannes-Gutenberg-Realschule

Nach einer langen Wanderung übernachtet Kasper in einem verlassenen Schloss.
Verlassen? Nicht ganz! Denn pünktlich zur Geisterstunde erscheint das Schlossgespenst
Eusebius und bringt Kasper mit allerlei fröhlichen Spukereien um seinen wohlverdienten
Schlaf... Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 1. Halbjahr
2018 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#). Sondervorstellungen
für Kindergärten und Grundschulen sind jederzeit - auch vormittags - nach Absprache
möglich!

Konzert im Q1

Samstag, 30. Juni 2018, 20:00 Uhr, [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg
Trotz Fußball-WM wird's bestimmt laut bei dem Konzert mit den Bands: Flames Rising,
Saddiscore, Sober Truth.



ultrahell und infratief

Finissage der Ausstellung „Ellen
Keusen – Zeichnen :“

Sonntag, 1. Juli 2018
18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

In den Monaten Juli und August 2018
ist das Museum wegen Umbauarbeiten
geschlossen.

Ellen Keusen, 339, der 2. Teil, 30.3.2015
© Ellen Keusen, VG BILD-KUNST Bonn, 2018

Zur Finissage der Ausstellung von Ellen Keusen am 1. Juli wird das Lunyala Trio (Cora
Schmeiser - Gesang; Lucia Mense – Blockflöten und Dietmar Bonnen - Tasteninstrumente,
Perkussion) die Werke der Künstlerin mit eigenem Repertoire verknüpfen. Musikalische
Klänge und Worte stellen Durchlässe zu den unterschiedlichen Räumen her. Texte von Ellen
Keusen, Friedrich Hölderlin, Jakob van Hoddis werden in Klang getaucht. Eintritt: 4,00 Euro
(inklusive Museumseintritt), 2,00 Euro ermäßigt für SchülerInnen, Studentinnen, Azubis.

AUS NRW, BUND UND EU

Studie „Kunst in der Einwanderungsgesellschaft“

Deutschland ist das Land mit den drittmeisten Einwanderern weltweit. Es hat sich in den vergangenen Jahren intensiv den Herausforderungen des Zusammenlebens in Vielfalt gestellt. Die Deutsche UNESCO-Kommission und die Bertelsmann Stiftung haben nun untersucht, welchen positiven Beitrag künstlerische Arbeit für das Zusammenleben in der Einwanderungsgesellschaft leistet. Sie haben an zwölf ausgewählten Fallbeispielen die Rolle der Künste für das Zusammenleben in Vielfalt untersucht. Anhand der Beispiele wird deutlich, welches Potential in der künstlerischen Auseinandersetzung für eine Einwanderungsgesellschaft liegt. Sie zeigen, dass Bund, Länder und Kommunen über zahlreiche Handlungsmöglichkeiten und Ansatzpunkte verfügen, um durch gezielte Kulturpolitik das Zusammenleben in Vielfalt zu fördern. Die Studie können Sie [hier kostenfrei herunterladen \(PDF\)](#).

Quelle: Bertelsmann Stiftung vom 17.05.2018

Es ist normal, verschieden zu sein: Studie zur inklusiven Kulturarbeit in NRW

Wie steht es um die inklusive Kulturarbeit in Nordrhein-Westfalen? Worin liegen ihre Chancen, wo gibt es Herausforderungen? Um diese und weitere Fragen geht es in der qualitativen, nicht repräsentativen Studie, die kubia von 2016 bis 2017 im Auftrag des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen durchgeführt hat. Das Stimmungs- und Lagebild zur inklusiven Kulturarbeit im Land basiert auf 19 Experteninterviews mit Vertreterinnen und Vertretern der Landeskunst- bzw. Kulturverbände sowie politisch administrativ Handelnden.

Quelle und mehr: [kubia – Kompetenzzentrum für Kulturelle Bildung im Alter und Inklusion](#)

„Politik & Kultur“ mit Themenschwerpunkt Freie Szene

Mit Beitrag von NRW Landesbüro-Geschäftsführer Harald Redmer zur Fördersituation in NRW

„Politik & Kultur“, die Zeitung des Deutschen Kulturrates, hat die Freie Szene in ihrer aktuellen Ausgabe zum Themenschwerpunkt gemacht. Auf elf Seiten finden sich unter anderem Beiträge von Olaf Zimmermann (Geschäftsführer Deutscher Kulturrat), Janina Benduski (Vorstandsvorsitzende Bundesverband Freie Darstellende Künste) und Peter Grabowski (der kulturpolitische reporter) sowie Berichte aus diversen Regionen im Bundesgebiet. Harald Redmer, Geschäftsführer des NRW Landesbüros, geht auf S. 24 differenziert auf die derzeitige Fördersituation der Freien Szene in NRW ein und plädiert für Mut zu einer neuen Förderstruktur. Die Ausgabe können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

- Einzelprojekte mit Integrationsbezug - Nordrhein-Westfalen
- Fonds für Flüchtlingskinder in Deutschland

- APPLAUS - Auszeichnung der Programmplanung unabhängiger Spielstätten
 - »Inklusion einfach machen«
 - "Leuchtturmprojekte" in der Seniorenbildung
 - Förderprogramme der Kunststiftung NRW
 - Gastspielförderung
 - The Power of the Arts
 - Förderung für Kleinstprojekte 2018
 - »startsocial«
 - Kultur- und Kreativpiloten 2018
 - Jugend-Schreibwettbewerb „FutureJobs“
-

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Lutz Urbach. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.